

## Verbraucher wollen mehr über nachhaltige Geldanlagen wissen – riesiges Potenzial für Klimaschutz

**PRESSEMITTEILUNG**

### Nur 10 Prozent mit Informationen zufrieden / Privates Geldvermögen deutlich größer als bis 2045 nötige Klimaschutz-Investitionen / Neues unabhängiges Verbraucherportal für grüne Geldanlagen

Telefon: +49 30 76 76 85-0  
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de  
presse@co2online.de

Berlin, 29. Oktober 2021. Verbraucher wünschen sich mehr Informationen über nachhaltige Finanzprodukte. Das geht aus einer Umfrage der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online ([www.co2online.de](http://www.co2online.de)), der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e. V. (DENEFF) und Finanztip hervor.

co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstraße 9  
10829 Berlin  
Deutschland

Geschäftsführerin:  
Tanja Loitz

„Private Investitionen in grüne Geldanlagen tragen wesentlich dazu bei, unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und unsere Klimaziele zu erreichen“, sagt co2online-Geschäftsführerin Tanja Loitz. „Denn mit passenden Finanzentscheidungen kann ich mit geringem Aufwand den Ausbau von erneuerbaren Energien und die Entwicklung sowie Nutzung von energieeffizienten Produkten beschleunigen. Egal in welcher Lebenssituation ich mich befinde.“

Münchner Bank eG  
IBAN: DE67701900000000732362  
BIC: GENODEF1M01

Amtsgericht:  
Berlin Charlottenburg:  
HRB 91249

Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.:  
DE233964948

### Über 50 Prozent fehlt es an Infos zu grünen Geldanlagen

Nur rund 10 Prozent der Verbraucher finden sich laut der Umfrage auf dem Markt nachhaltiger Finanzprodukte gut zurecht. Mehr als die Hälfte der über 2.100 Befragten wünscht sich bessere Informationen von Anbietern und unabhängigen Organisationen sowie Siegel mit transparenten Kriterien.

Das Potenzial von Geldanlagen für den Klimaschutz ist groß, wie neuste Zahlen der Bundesbank zeigen: Deutschlands Privathaushalte verfügen über ein Geldvermögen von über 7 Billionen Euro. Zum Vergleich: Für Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 sind laut einer aktuellen McKinsey-Studie zusätzliche Investitionen von einer Billion Euro nötig, also ein Siebtel des privaten Geldvermögens.

### Neues Online-Verbraucherportal für grüne Geldanlagen

Pünktlich zum Weltspartag hat co2online gemeinsam mit der DENEFF den „Verbraucherkompass Nachhaltige Finanzprodukte“ veröffentlicht. Das neue Verbraucherportal auf [www.mein-klimaschutz.de/im-geldbeutel/](http://www.mein-klimaschutz.de/im-geldbeutel/) erleichtert die erste Orientierung und stellt seriöse Quellen zum Markt nachhaltiger Finanzprodukte vor.

„Green Finance wird mehr und mehr zum politischen und wirtschaftlichen Megathema“, sagt Susann Bollmann, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin Projekte & Finanzforum Energieeffizienz bei der DENEFF. „Das ist auch gut so, denn wenn wir unsere Klimaziele erreichen wollen, müssen braune Investitionen in Kohle und Co. der Vergangenheit angehören. Hier ist auch die Politik gefragt, klare politische Leitplanken für mehr echte nachhaltige Investitionen zu setzen. Während diese noch auf sich warten



lassen, haben wir mit dem Verbraucherkompass schon einmal eine Plattform für Verbraucher geschaffen.“

**Hinweis für die Redaktionen:**

Druckfähiges Bildmaterial gibt es auf [www.co2online.de/presse](http://www.co2online.de/presse).

**Über co2online**

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online ([www.co2online.de](http://www.co2online.de)) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 40 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 mit Kampagnen, Energierechnern und PraxisChecks stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Die Handlungsimpulse, die diese Aktionen auslösen, tragen messbar zur CO<sub>2</sub>-Minderung bei. Im Fokus stehen Strom- und Heizenergie in Gebäuden, Modernisierung, Bau sowie Hilfe im Umgang mit Fördermitteln. Unterstützt wird co2online von der Europäischen Kommission, vom Bundesumweltministerium sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

**Kontakt:**

Luise Grahl  
co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstr. 9  
10829 Berlin  
Tel.: 030 / 36 99 61 – 13  
Fax: 030 / 76 76 85 – 11  
E-Mail: [luise.grahl@co2online.de](mailto:luise.grahl@co2online.de)  
[www.twitter.com/co2online](https://www.twitter.com/co2online)  
[www.facebook.com/co2online](https://www.facebook.com/co2online)  
[www.instagram.com/co2online](https://www.instagram.com/co2online)